XXI. SITZUNG VOM 20. OCTOBER 1875.

Seine Excellenz der Herr Curator-Stellvertreter theilt mit, dass das Reichskanzleramt in Berlin den Jahresbeitrag des deutschen Reiches für die Fortführung der Monumenta Germaniae historica vom nächsten Jahre ab um den Betrag von 15.000 Mark zu erhöhen beabsichtige.

Das Ministerium für Cultus und Unterricht übermittelt für die Bibliothek der Akademie die Publication ‚Archaeologische Untersuchungen auf Samothrake', welche in seinem Auftrage von den Herren Conze, Hauser und Niemann ausgeführt wurden.

Herr P. Jacob Wichner, Stiftsarchivar in Admont, legt seine ‚Geschichte des Benedictiner-Stiftes Admont von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1177' (1874) mit dem Ansuchen vor, einen Druckkostenbeitrag für die im Drucke befindliche Fortsetzung der Geschichte bis zum Jahre 1297 zu bewilligen.

Das w. M. Herr Hofrath Ritter von Miklosich legt zur Aufnahme in die Sitzungsberichte eine Abhandlung vor: ‚Beiträge zur altslovenischen Grammatik'.

Das w. M. Herr Prof. Conze erstattet einen vorläufigen Bericht über die im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht von ihm selbst und den Herren Professoren Hauser und Benndorf, unter Mitwirkung des Herrn Linienschiffslieutenant Ritter von Becker und des Herrn Hofphotographen Burger, so wie unter Assistenz der Herren Architekt Klingenberg und Bildhauer Löher jüngst ausgeführte Untersuchung der altgriechischen Ruinen auf der Insel Samothrake.